

climaVAIR



VAH 5-075 K
VAH 5-105 K
VAH 5-130 K
V 6-050 NK
V 6-065 NK
V 6-051 NK
V 6-066 NK
V 6-085 K
V 6-105 K
V 6-130 K
V 6-050 NF
V 6-065 NF
V 6-051 NF
V 6-066 NF
V 6-085 F
V 6-105 F
VA 6-035 MXNHKI
VA 6-050 MXNHKI
VA 6-035 MXNHDI
VA 6-050 MXNHDI

Für den Benutzer

Benutzerhandbuch

Klimagerät - climaVAIR

Multi-Split-Gerät

VAH 5-075 K
VAH 5-105 K
VAH 5-130 K
V 6-050 NK
V 6-065 NK
V 6-051 NK
V 6-066 NK
V 6-085 K
V 6-105 K
V 6-130 K
V 6-050 NF
V 6-065 NF
V 6-051 NF
V 6-066 NF
V 6-085 F
V 6-105 F
VA 6-035 MXNHKI
VA 6-050 MXNHKI
VA 6-035 MXNHDI
VA 6-050 MXNHDI

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

1	Zu Ihrer Sicherheit	3
1.1	Verwendete Symbole	3
1.2	Richtiger Umgang mit dem verdrahteten Steuerelement	3
2	Identifizierung des verdrahteten Steuerelements	3
3	Konformitätserklärung	3
4	Beschreibung des verdrahteten Steuerelements ...	3
5	Erste Einstellungen	4
5.1	Einstellung der Uhr	4
6	Betriebsanweisungen	4
6.1	Allgemeine Sicherheitshinweise, die beim Gebrauch zu beachten sind	4
6.2	Kennzeichnung der Funktionen	5
6.2.1	Tasten des verdrahteten Steuerelements	5
6.2.2	Anzeigen auf dem Display	5
6.3	Inbetriebnahme/Abschalten des Geräts	5
6.4	Auswahl des Betriebsmodus	6
6.4.1	Automatik-Modus (AUTO)	6
6.4.2	Gebälse-Modus (FAN ONLY)	6
6.4.3	Kühl-Modus (COOL)	7
6.4.4	Entfeuchter-Modus (DRY)	8
6.4.5	Heiz-Modus (HEAT)	9
6.5	Swing-Modus (SWING)	10
6.6	Auswahl spezieller Funktionen	10
6.6.1	TIMER ON/OFF/ON-OFF/DIALY-Funktion (INBETRIEBNAHME/ABSCHALTEN DURCH TIMER) ...	10
6.6.2	Filter-Funktion (FILTER)	11
6.6.3	Filter-Hebe-Funktion	11
6.6.4	Funktion Testbetrieb	12
6.6.5	Belüftungsfunktion (VENTILATION)	12
6.6.6	Abfrage der Störungsberichte des Innengeräts (CHECK)	13
6.6.7	Abfrage des Leistungsstatus des Innengeräts ..	14
7	Hinweise zum energiesparenden Gebrauch ...	15
7.1	Geeignete Umgebungstemperatur	15
7.2	Entfernen von Wärme- oder Kältequellen	15
7.3	Betrieb im Heiz-Modus (Wärmepumpe)	15
7.4	Umgebungstemperatur bei Abwesenheit	15
7.5	Gleichmäßiges Heizen	15
7.6	Weniger Verbrauch durch programmierte Betriebszeit (TIMER Function)	15

1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1 Verwendete Symbole



Gefahr!
 Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben.



Gefahr!
 Stromschlaggefahr.



Achtung!
 Mögliche Gefahrensituation für Produkt und Umwelt.



Hinweis!
 Nützliche Informationen und Hinweise.

1.2 Richtiger Umgang mit dem verdrahteten Steuerelement

Vor der Handhabung, Installation, Inbetriebnahme, Verwendung des verdrahteten Steuerelements oder Durchführung von Wartungsarbeiten an selbigem müssen die mit dieser Aufgabe betrauten Personen mit den Anweisungen und Empfehlungen des betreffenden Installationshandbuches, sowie dem Benutzerhandbuch vertraut sein.



Hinweis!
 Bewahren Sie die Handbücher bitte während der gesamten Lebensdauer des Gerätes auf.



Hinweis!
 Die betreffende Information zum verdrahteten Steuerelement ist in zwei Handbücher aufgeteilt: die Installations- und die Gebrauchsanweisung.

2 Identifizierung des verdrahteten Steuerelements

Dieses Handbuch gilt für das verdrahtete Steuerelement VGC01 - GRUPPENKONTROLLE.
 Hinsichtlich der Identifizierung des verdrahteten Steuerelements siehe Abb. 4.1.

3 Konformitätserklärung

Der Hersteller erklärt, dass dieses verdrahtete Steuerelement in Übereinstimmung mit dem gültigen Standard im Hinblick auf den Erwerb des CE-Zeichens entworfen und gebaut wurde.

4 Beschreibung des verdrahteten Steuerelements

Dieses verdrahtete Steuerelement besteht aus den folgenden Komponenten:

- Verdrahtetes Steuerelement
- Kabel.

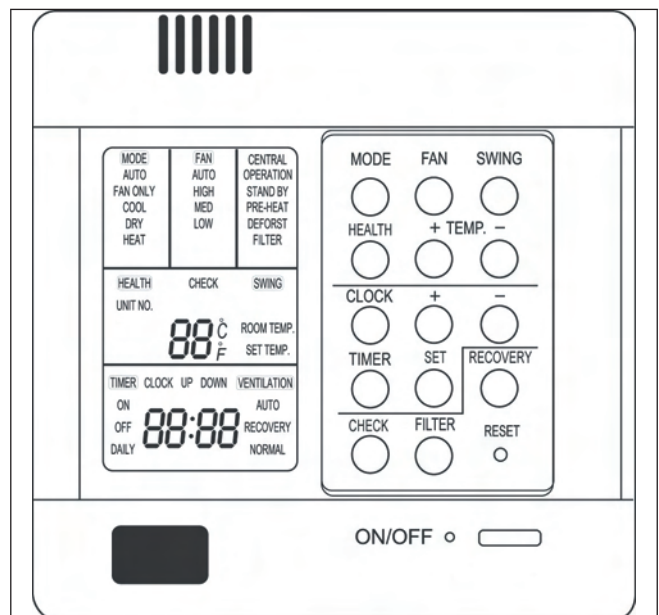


Abb. 4.1 Verdrahtetes Steuerelement.

5 Erste Einstellungen

5.1 Einstellung der Uhr

- Benutzen Sie das verdrahtete Steuerelement zum Einstellen der Uhr des Geräts, siehe Abbildung 5.1
- Drücken Sie die Taste CLOCK.
Die Anzeige CLOCK beginnt auf dem Display der Fernbedienung zu blinken.
- Drücken Sie die Tasten HOUR, um die gewünschte Uhrzeit einzustellen:
Durch Drücken der Tasten HOUR können Sie die Uhrzeit minutenweise nach oben oder unten korrigieren.
Durch Gedrückhalten der Tasten HOUR lässt sich dieser Vorgang beschleunigen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die eingestellte Uhrzeit zu übernehmen.
Die Anzeige CLOCK hört auf zu blinken und die Uhr geht in Betrieb.

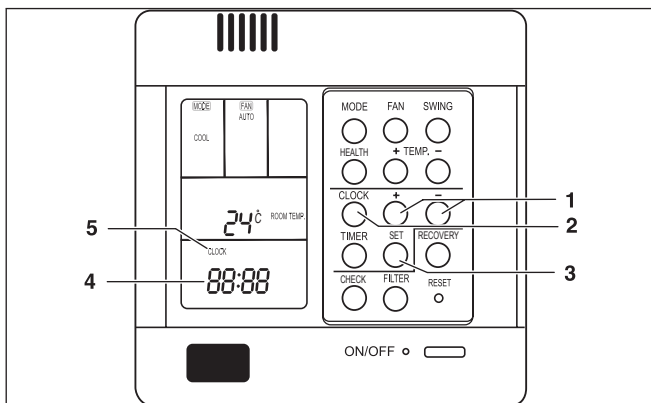


Abb. 5.1 Einstellung der Uhr.

Legende

- 1 HOUR-Tasten
- 2 Taste CLOCK
- 3 Taste SET
- 4 Anzeige CLOCK (UHR)
- 5 Modus-Anzeige CLOCK

6 Betriebsanweisungen

6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise, die beim Gebrauch zu beachten sind



Gefahr von Verletzungen und Personenschäden!

- Lassen Sie Kinder nicht mit dem verdrahteten Steuerelement spielen. Das verdrahtete Steuerelement ist nicht für den Gebrauch durch Kinder gedacht.
- Schließen Sie das Gerät nicht an, während Insektizide oder Pestizide verwendet werden. Sie könnten sich im Klimagerät absetzen und die Gesundheit von Personen gefährden, die auf bestimmte chemische Substanzen allergisch reagieren.
- Bitte vermeiden Sie, dass Personen über längere Zeit der Kaltluft ausgesetzt sind, sowie eine zu niedrige Raumtemperatur. Dies kann eine Gesundheitsgefahr darstellen.



Gefahr von Verletzungen und Personenschäden! Brand- und Explosionsgefahr!

- Bitte positionieren Sie keine Wärmequelle mit offener Flamme im Luftstrom des Klimagerätes. Verwenden Sie keine Sprays oder anderen brennbaren Gase in der Nähe des Gerätes. Dies kann zu einem Brand führen.
- Sollten Sie etwas Ungewöhnliches feststellen (z.B. Brandgeruch), stellen Sie bitte umgehend die Stromzufuhr ab und benachrichtigen Sie Ihren Händler, um festzustellen, wie weiter vorzugehen ist. In diesem Fall würde das Klimagerät bei weiterer Nutzung beschädigt werden, und es kann zu Kurzschlüssen oder sogar Bränden kommen.
- Bitte wenden Sie sich an einen Fachmann, um die entsprechenden Maßnahmen zur Unterbindung des Austretens von Kühlmittel zu ergreifen. Wenn Kältemittel austritt und eine bestimmte Konzentration überschreitet, kann dies zu Sauerstoffmangel führen.



Gefahr!

Stromschlaggefahr.

Bedienen Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen.

6.2 Kennzeichnung der Funktionen

6.2.1 Tasten des verdrahteten Steuerelements

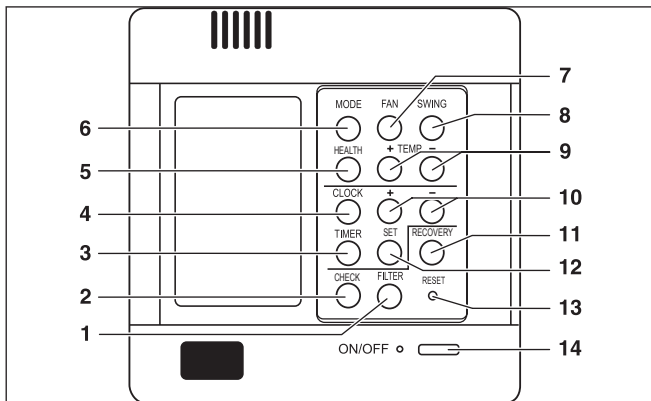


Abb. 6.1 Überblick über die Tasten des verdrahteten Steuerelements.

Legende

- 1 Taste FILTER
- 2 Taste CHECK
- 3 Taste TIMER
- 4 Taste CLOCK
- 5 Taste HEALTH (ohne Funktion)
- 6 Taste MODE
- 7 Taste FAN
- 8 Taste SWING
- 9 Tasten TEMP
- 10 HOUR-Tasten
- 11 Taste RECOVERY
- 12 Taste SET
- 13 Taste RESET (ZURÜCKSETZEN)
- 14 Taste ON/OFF (EIN/AUS)

6.2.2 Anzeigen auf dem Display

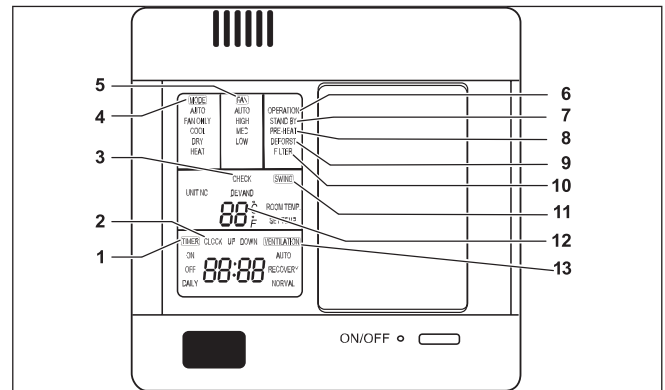


Abb. 6.2 Darstellung der Anzeigen.

Legende

- 1 Anzeige TIMER
- 2 Anzeige CLOCK (UHR)
- 3 Anzeige CHECK
- 4 Anzeige MODE
- 5 Anzeige FAN SPEED (GEBLÄSEDREHZAHL)
- 6 Modus-Anzeige OPERATION (Kompressor aktiv)
- 7 Anzeige STANDBY (Kompressor inaktiv)
- 8 Modus-Anzeige PRE-HEAT (Vorheizen)
- 9 Modus-Anzeige DEFROST (Entfrostern des Außengeräts)
- 10 Anzeige FILTER
- 11 Modus-Anzeige SWING
- 12 Anzeige TEMP
- 13 Modus-Anzeige VENTILATION

6.3 Inbetriebnahme/Abschalten des Geräts

Einschalten des Gerätes:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF des verdrahteten Steuerelements; Das Gerät schaltet sich ein. Die Flüssigkristallanzeige (LCD) zeigt den letzten Betriebsstatus des Geräts an (ausgenommen TIMER ON/OFF-Funktionen).

Ausschalten des Gerätes:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF des verdrahteten Steuerelements; Das Gerät schaltet sich ab. Die Flüssigkristallanzeige zeigt lediglich die Uhrzeit, sowie die Umgebungstemperatur an.

6 Betriebsanweisungen

6.4 Auswahl des Betriebsmodus

6.4.1 Automatik-Modus (AUTO)

Im Automatikbetrieb wählt das Gerät je nach vorliegender Umgebungstemperatur automatisch den Kühl-Modus (COOL) oder den Heiz-Modus (HEAT) aus.

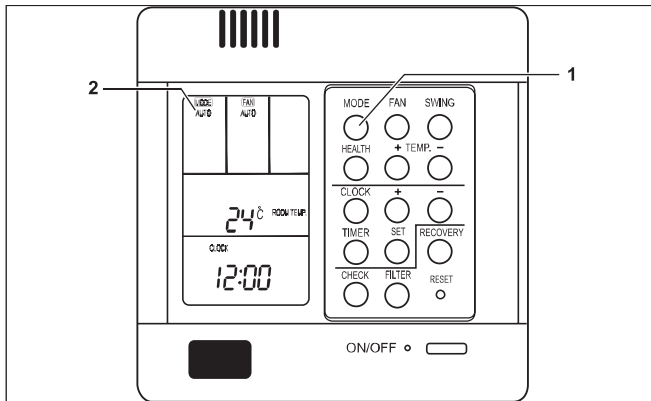


Abb. 6.3 Automatische Modusauswahl.

Legende

- 1 Taste MODE
- 2 Anzeige Modus AUTO

Zum Aktivieren:

Bei eingeschaltetem Gerät (siehe Abschnitt 6.3):

- Drücken Sie die Taste MODE.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden angezeigt.

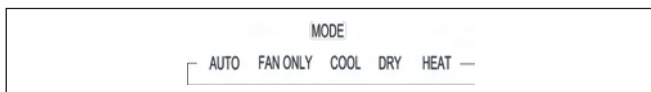


Abb. 6.4 Betriebs-Modi.

- Wählen Sie den Automatik-Modus (AUTO).

6.4.2 Gebläse-Modus (FAN ONLY)

In Gebläse-Modus (FAN ONLY) funktioniert das Gerät nicht in den folgenden Modi:

- Kühl-Modus (COOL).
- Heiz-Modus (HEAT).
- Automatik-Modus (AUTO).

Im Gebläse-Modus (FAN ONLY) ist lediglich die Temperaturkonfiguration deaktiviert.

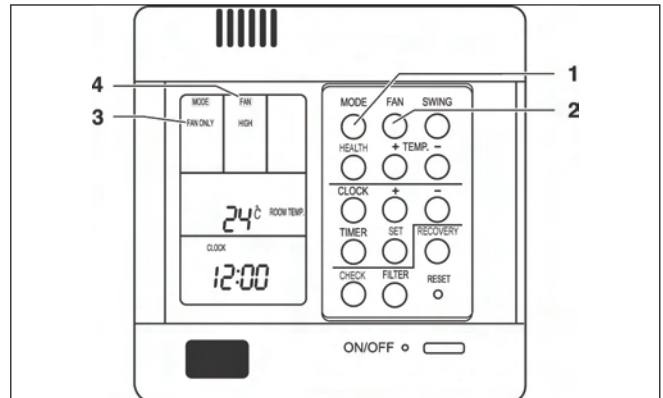


Abb. 6.5 Auswahl des Gebläse-Modus.

Legende

- 1 Taste MODE
- 2 Taste FAN
- 3 Modus-Anzeige FAN ONLY
- 4 Modus-Anzeige FAN

Zum Aktivieren des Gebläse-Modus (FAN ONLY):

Bei eingeschaltetem Gerät (siehe Abschnitt 6.3):

- Drücken Sie die Taste MODE.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden angezeigt.

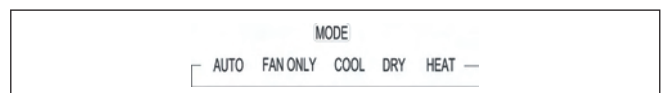


Abb. 6.6 Betriebs-Modi.

- Wählen Sie als Betriebsart den Gebläse-Modus aus (FAN ONLY).
- Drücken Sie die Taste FAN, um die Gebläsedrehzahl auszuwählen.
Mit jedem Drücken der FAN-Taste ändert sich die Gebläsedrehzahl wie in der Abbildung 6.7 gezeigt.




Abb. 6.7 Gebläsedrehzahl.

Die folgenden Betriebsmodi sind verfügbar:

- hohe Gebläsedrehzahl (HIGH).
- mittlere Gebläsedrehzahl (MED).
- niedrige Gebläsedrehzahl (LOW).

6.4.3 Kühl-Modus (COOL)

Im Kühl-Modus (COOL) erfüllt das Klimagerät ausschließlich die Kühlfunktion.

 **Hinweis!**
Im Kühl-Modus empfiehlt es sich, die Lamellen horizontal auszurichten.

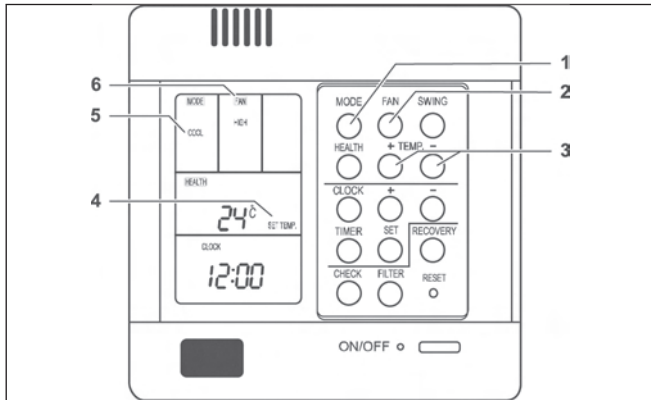


Abb. 6.8 Auswahl des Kühl-Modus.

Legende

- 1 Taste MODE
- 2 Taste FAN
- 3 Tasten TEMP
- 4 Anzeige SET TEMP
- 5 Anzeige Modus COOL
- 6 Anzeige Modus FAN

Zum Aktivieren:

Bei eingeschaltetem Gerät (siehe Abschnitt 6.3):

- Drücken Sie die Taste MODE.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden angezeigt.

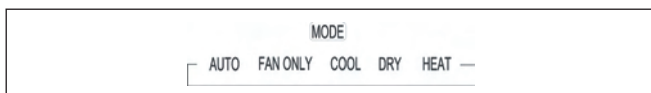


Abb. 6.9 Betriebs-Modi.

- Wählen Sie den Betriebs-Modus Kühlen (COOL).
- Drücken Sie die Tasten TEMP, um die Temperatureinstellung auszuwählen.
Durch Drücken der Taste TEMP können Sie die Temperatur um 1 °C nach oben oder unten korrigieren.
Durch Gedrückhalten der Tasten TEMP lässt sich dieser Vorgang beschleunigen.
- Drücken Sie die Taste FAN, um die Gebläsedrehzahl auszuwählen.

Mit jedem Drücken der FAN-Taste ändert sich die Gebläsedrehzahl wie in der Abbildung 6.10 gezeigt.

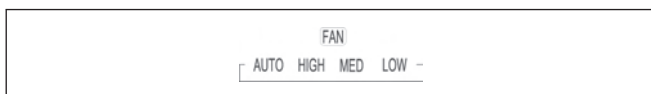



Abb. 6.10 Gebläsedrehzahl.

Quando el ventilador se configura en AUTO, la unidad de aire acondicionado ajusta automáticamente la velocidad del ventilador según la temperatura ambiente.

 **Hinweis!**
Im Kühl-Modus kann es zum Herabfallen von Wassertropfen von der Ausgangslamelle kommen, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum hinweg bei hoher Luftfeuchtigkeit arbeitet.

6 Betriebsanweisungen

6.4.4 Entfeuchter-Modus (DRY)

Arbeitet das Klimagerät im Entfeuchter-Modus (DRY), so entzieht es der Umgebung Feuchtigkeit.

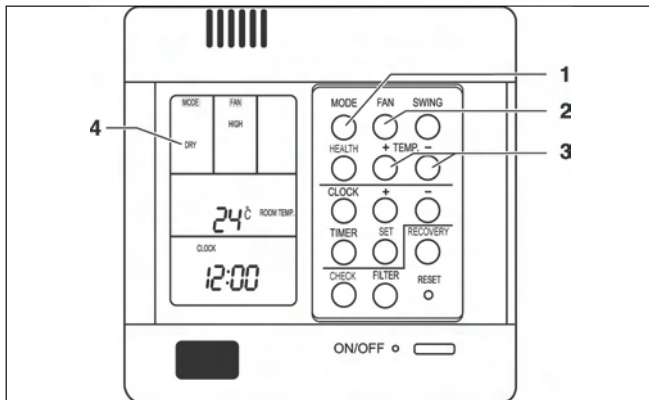


Abb. 6.11 Auswahl des Entfeuchter-Modus.

Legende

- 1 Taste MODE
- 2 Taste FAN
- 3 Tasten TEMP
- 4 Anzeige Modus DRY

Zum Aktivieren:

Bei eingeschaltetem Gerät (siehe Abschnitt 6.3):

- Drücken Sie die Taste MODE.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden angezeigt.

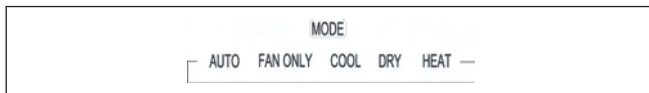


Abb. 6.12 Betriebs-Modi.

- Wählen Sie den Entfeuchter-Modus (DRY).
- Drücken Sie die Tasten TEMP, um die Temperatureinstellung auszuwählen.
Durch Drücken der Taste TEMP können Sie die Temperatur um 1 °C nach oben oder unten korrigieren.
Durch Gedrückhalten der Tasten TEMP lässt sich dieser Vorgang beschleunigen.
- Drücken Sie die Taste FAN, um die Gebläsedrehzahl auszuwählen.
Mit jedem Drücken der FAN-Taste ändert sich die Gebläsedrehzahl wie in der Abbildung 6.13 gezeigt.

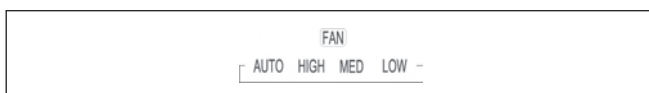


Abb. 6.13 Gebläsedrehzahl.

Der Betrieb im Kühl-Modus beginnt, wenn die Umgebungstemperatur über der eingestellten Temperatur liegt.

Im Modus Entfeuchten, sowie bei Überschreiten der konfigurierten Umgebungstemperatur um 2°C, arbeitet das Gerät abwechselnd bei niedriger Gebläsedrehzahl (LOW), unabhängig von der Gebläsekonfiguration, siehe Abbildung 6.14.

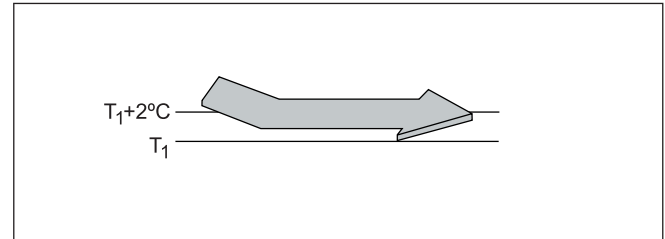


Abb. 6.14 Arbeitsdiagramm für den Modus Entfeuchten.

Legende

T_1 Eingestellte Temperatur



Hinweis!

Im Entfeuchter-Modus kann es zum Herabfallen von Wassertropfen von der Ausgangslamelle kommen, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum hinweg bei hoher Luftfeuchtigkeit arbeitet.

6.4.5 Heiz-Modus (HEAT)

Im Heiz-Modus erfüllt das Klimagerät ausschließlich die Heizfunktion.

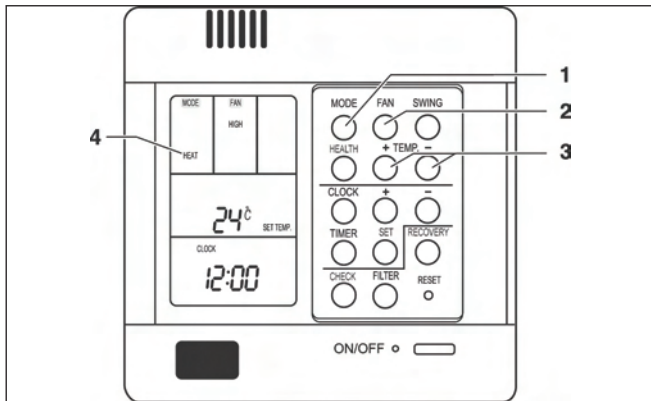


Abb. 6.15 Auswahl des Heiz-Modus.

Legende

- 1 Taste MODE
- 2 Taste FAN
- 3 Tasten TEMP
- 4 Anzeige Modus HEAT

Zum Aktivieren:

Bei eingeschaltetem Gerät (siehe Abschnitt 6.3):

- Drücken Sie die Taste MODE.
Die verschiedenen Betriebsmodi werden angezeigt.

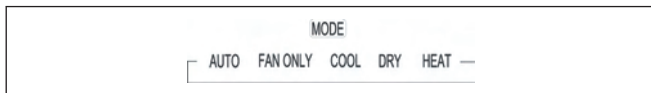


Abb. 6.16 Betriebs-Modi.

- Wählen Sie den Heiz-Modus (HEAT).
- Drücken Sie die Tasten TEMP, um die Temperatureinstellung auszuwählen.
Durch Drücken der Taste TEMP können Sie die Temperatur um 1 °C nach oben oder unten korrigieren.
Durch Gedrückhalten der Tasten TEMP lässt sich dieser Vorgang beschleunigen.
- Drücken Sie die Taste FAN, um die Gebläsedrehzahl auszuwählen.
Mit jedem Drücken der FAN-Taste ändert sich die Gebläsedrehzahl wie in der Abbildung 6.17 gezeigt.

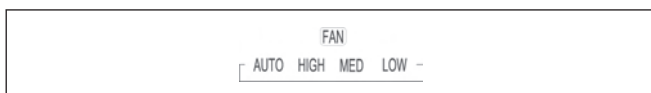


Abb. 6.17 Gebläsedrehzahl.

Hinweis!
Im Heiz-Modus (HEAT) wird erst nach kurzer Zeit Warmluft geliefert, um so Kaltluftströme zu verhindern.

Hinweis!
Bei der Entfrosterfunktion kann die angezeigte Innentemperatur absinken, wenn das Gerät längere Zeit im Kühlmodus läuft.

Hinweis!
Im Heiz-Modus empfiehlt es sich, die Lamellen vertikal auszurichten.

6 Betriebsanweisungen

6.5 Swing-Modus (SWING)

Im Swing-Modus ändert sich die Richtung des Luftstroms automatisch in horizontaler und vertikaler Richtung.



Gefahr von Verletzungen und Personenschäden!
Vermeiden Sie direkten Körperkontakt mit starken Luftströmen. Setzen Sie Tiere und Pflanzen nicht direkt dem Luftstrom aus. Sie könnten dadurch Schaden erleiden.



Achtung!
Gefahr von Ausfällen oder Störungen.
Öffnen Sie die Ausgangslamelle nicht von Hand.



Hinweis!
Falls die Lamellen nicht korrekt funktioniert, schalten Sie das Gerät für etwa eine Minute aus und nehmen Sie es dann erneut in Betrieb, wobei Sie die Einstellungen für das verdrahtete Steuerelement vornehmen.



Hinweis!
Im Heiz-Modus empfiehlt es sich, die Lamellen vertikal auszurichten.



Hinweis!
Im Kühl-Modus empfiehlt es sich, die Lamellen horizontal auszurichten.

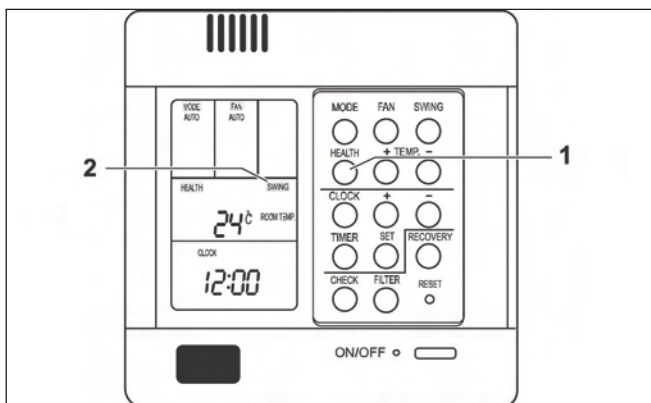


Abb. 6.18 Swing-Modus.

Zum Aktivieren:

- Drücken Sie die Taste SWING.

Zum Löschen:

- Drücken Sie die Taste SWING.

6.6 Auswahl spezieller Funktionen

6.6.1 TIMER ON/OFF/ON-OFF/DIALY-Funktion (INBETRIEBNAHME/ABSCHALTEN DURCH TIMER)

Das Gerät kann mit Hilfe der Schaltuhr ein-, bzw. ausgeschaltet werden.

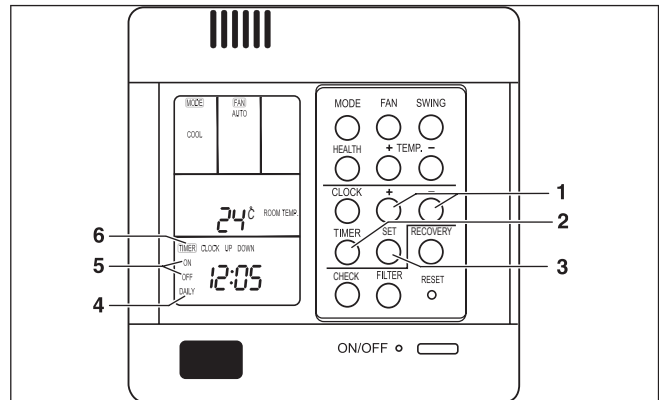


Abb. 6.19 Auswahl der TIMER-Funktion.

Legende

- 1 HOUR-Tasten
- 2 Taste TIMER
- 3 Taste SET
- 4 Anzeige TIMER - ON/OFF DAILY
- 5 Anzeige TIMER - ON/OFF
- 6 Anzeige TIMER

Zum Aktivieren:

- Wählen Sie den gewünschten Betriebsmodus aus (siehe Abschnitt 6.3).
- Drücken Sie die Taste TIMER.
Die Displaykonfiguration des verdrahteten Steuerelements ändert sich.
Bei jedem Drücken ändert sich der Timer-Modus Timer ON/Timer OFF/Timer ON-OFF/Timer DAILY.
Die Anzeigen "ON"/"OFF"/"DAILY" leuchten auf.
- Drücken Sie die Tasten HOUR, um die gewünschte Uhrzeit zu programmieren:
Durch Drücken der Tasten HOUR können Sie die Uhrzeit minutenweise nach oben oder unten korrigieren.
Durch Gedrückhalten der Tasten HOUR lässt sich dieser Vorgang beschleunigen.
Die Zeit kann im 24-Stunden-Modus eingestellt werden.
Wählen Sie den Modus DAILY für täglichen Betrieb (nur bei Timer ON-OFF).
- Drücken Sie die Taste SET, um die Uhrzeit zu bestätigen.
Die Anzeigen hören auf zu blinken.
Anzeige der Uhrzeit: das Gerät schaltet sich um XX:XXh ein oder aus.

Zum Löschen:

- Drücken Sie die Taste TIMER mehrere Male bis die Konfiguration des Displays der TIMER ON/OFF-Funktion erlischt.

Hinweis!
Stellen Sie die Uhrzeit richtig ein, bevor Sie die Schaltuhr in Betrieb nehmen.

Hinweis!
Die Uhr muss nach jeder Unterbrechung der Stromzufuhr wieder neu eingestellt werden.

6.6.2 Filter-Funktion (FILTER)

Das verdrahtete Steuerelement erhält vom Gerät möglicherweise ein Signal zum Reinigen der "FILTER". Das FILTER-Symbol wird angezeigt (siehe Abbildung 6.20).

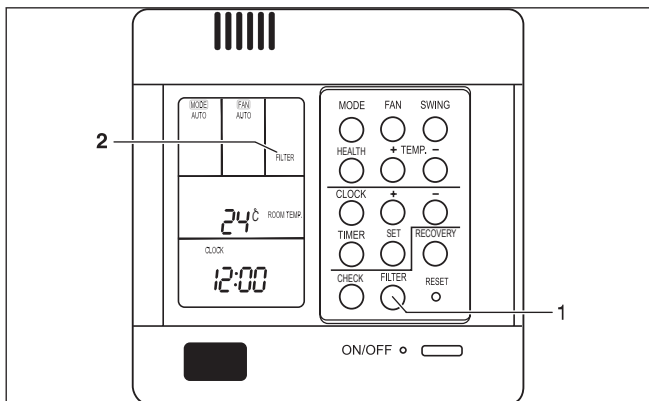


Abb. 6.20 Auswahl der FILTER-Funktion.

Legende

- 1 Taste FILTER
- 2 Display FILTER

- Reinigen Sie den Filter des Innengeräts.
- Drücken Sie die Taste FILTER.
Das Signal "Reset FILTER" wird an das Innengerät übermittelt.
Die Anzeige FILTER verschwindet von der Tafel.

6.6.3 Filter-Senk-Funktion

Dies betrifft nur Geräte mit Filter-Senk-Funktion. Dieser Modus ermöglicht das Absenken des Filters zu Reinigungszwecken.

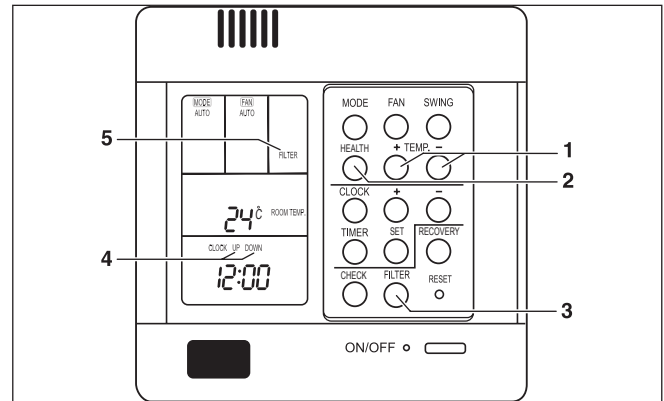


Abb. 6.21 Auswahl der Funktion.

Legende

- 1 Tasten TEMP (+/-)
- 2 Taste HEALTH
- 3 Taste FILTER
- 4 Display UP/DOWN
- 5 Display FILTER

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Drücken Sie die Taste HEALTH für etwa 15 Sekunden, bis die FILTER-Funktion angezeigt wird. Gleichzeitig erscheinen auch die UP/DOWN-Symbole.
- Drücken Sie die Tasten TEMP (+/-), um den Filter nach oben oder unten zu bewegen. Das Symbol Auf erscheint auf dem Display wenn die Taste TEMP (+) gedrückt wird, bzw. das Symbol Ab erscheint bei Drücken der Taste (-).
- Drücken Sie die Taste TEMP (+), wenn der Filter die gewünschte Position erreicht hat. Die Symbole UP/DOWN erscheinen erneut.
- Drücken Sie die Taste FILTER, um den Modus zu verlassen.

6 Betriebsanweisungen

6.6.4 Funktion Testbetrieb

Im Modus Testbetrieb können alle Innengeräte nacheinander auf ihre Funktion hin überprüft werden.

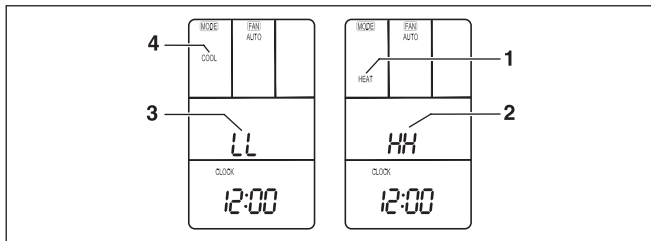


Abb. 6.22 Displays.

Legende

- 1 Display Modus HEAT
- 2 Display Testlauf des Modus HEAT
- 3 Display Modus COOL
- 4 Display Testlauf des Modus COOL

Zum Aktivieren:

- Schalten Sie den Betriebs-Modus Kühlen (COOL) ein.
- Schalten Sie das Gerät ab.
- Zum Aktivieren des Kühl-Testlaufs, drücken Sie die Taste ON/OFF für etwa 5 Sekunden. Wenn sich das Gerät vor dem Abschalten im Heiz-Modus befand, wird durch Drücken der Taste ON/OFF der Heiz-Testlauf gestartet.

Das Gerät startet stets den Testlauf des vorab eingestellten Modus.

Im Temperaturfeld wird die Anzeige "LL" für Testlauf des Kühl-Modus (COOL) angezeigt, oder aber es erscheint "HH" für den Heiz-Modus (HEAT).

Das entsprechende Display (HEAT/COOL) blinkt bei einer Frequenz von 1 Hz.

Der Testlauf erfolgt im AUTO Gebläse-Modus, d.h. lediglich die Taste ON/OFF und die Tasten TEMP (+/-) sind aktiv.

Zum deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF zum Beenden des Testlaufs.

6.6.5 Belüftungsfunktion (VENTILATION)

Nur verfügbar bei Geräten mit Frischluft- oder Wärmerückgewinnungsfunktion. Bei dieser Geräteart, welche über eine externe Frischluftaufnahme verfügen, wird durch Aktivieren dieser Funktion Frischluft eingesaugt, während gleichzeitig die Gebläsedrehzahl reduziert wird, damit anwesende Personen nicht gestört werden.

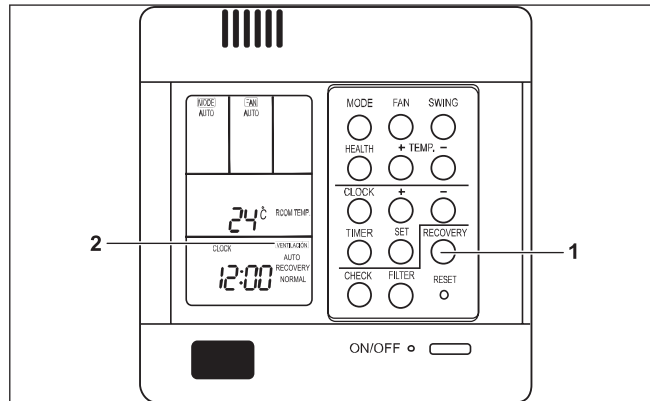


Abb. 6.23 Auswahl der VENTILATION-Funktion.

Legende

- 1 Taste RECOVERY
- 2 Display VENTILATION

Zum Aktivieren:

- Wählen Sie den gewünschten Betriebsmodus aus (siehe Abschnitt 6.3).
- Drücken Sie die Taste RECOVERY und wählen Sie die gewünschte Funktion aus.
Die folgenden Funktionen können aktiviert werden:
 - AUTO: automatisches Einsaugen und Beheizen von Frischluft.
 - RECOVERY: Beheizen der eingesaugten Frischluft.
 - NORMAL: Einsaugen von Frischluft.

Zum deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste RECOVERY, um den Modus zu deaktivieren.

6.6.6 Abfrage der Störungsberichte des Innengeräts (CHECK)

Die Abfrage der Störungsberichte des Innengeräts (CHECK) kann bei Ein- oder Ausschalten des Geräts durchgeführt werden. Ein Report aller technischen Störungen der jeweiligen Innengeräte wird angezeigt.

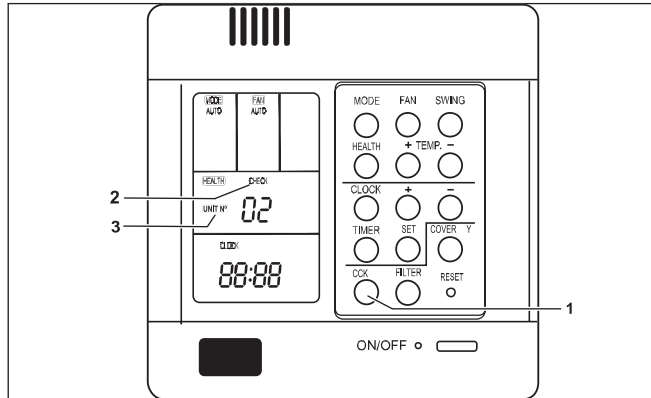


Abb. 6.24 Display und CHECK-Funktion.

Legende

- 1 Taste CHECK
- 2 Display CHECK
- 3 Display UNIT NO.

Zum Aktivieren:

- Drücken Sie die Taste CHECK.
Es erscheinen die Anzeigen CHECK und UNIT NO.
Die aktuelle Anzahl der Innengeräte wird im Temperaturfeld angezeigt.
Im Uhrzeitfeld wird die technische Störung im Format XX:YY angezeigt.
XX bezeichnet die aktuelle technische Störung. Liegt aktuell keine Störung vor, so wird "--" angezeigt. YY bezeichnet die letzte technische Störung (siehe Tabelle unten).
Der Fehlercode des betreffenden Innengeräts wird für 3 Sekunden angezeigt.
Wenn alle technischen Störungen sämtlicher Innengeräte angezeigt wurden, wird der Modus automatisch deaktiviert.

Zum deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste CHECK für etwa 5 Sekunden, um die aktuelle technische Störung zu löschen. Dies löscht jedoch nicht die letzte technische Störung.
- Drücken Sie die Taste CHECK für etwa 15 Sekunden, um den auch den letzten Fehlercode zu löschen.

Gerät blinkt so viele Male auf:	Fehlercode am verdrahteten Steuerelement	Fehlerbeschreibung	Ursache	Bemerkung
10	08	Abflusssystem funktioniert nicht korrekt	Schwimmerschalter versagt mehr als 25 min	Störung behebbar
1	01	Sensor Innengerät für Umgebungstemp. ausgefallen	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
2	02	Sensor Innengerät für Temp. der Spule ausgefallen	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
3	74	Sensor Außengerät für Umgebungstemp. ausgefallen	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
4	73	Sensor Außengerät für Temp. der Spule ausgefallen	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
5	72	Überspannungsschutz	CT-Prüfung innerhalb von 30 Min. nicht normal	Störung behebbar
6	83	Hochdruck nicht normal	Der Hochdruckschalter funktioniert 3 Mal innerhalb von 30 Min.	Störung behebbar
7	71	Stromversorgung funktioniert nicht korrekt	Phasendefekt, Phasen verschoben oder nicht ausgeglichen	Störung behebbar
8	07	Kommunikation zwischen verdrahtetem Steuerelement und Innengerät fehlerhaft	Fehlerhafte Kommunikation mehr als 4 Min.	Störung behebbar
9	06	Kommunikation zwischen Innen- und Außengerät fehlerhaft	Fehlerhafte Kommunikation mehr als 4 Min.	Störung behebbar
11	11	Signaleingang Außenalarm	Außensignal mehr als 10 Sek. unterbrochen	Störung behebbar
12	03	Temperatursensor der Gasleitung funktioniert nicht korrekt	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
13	13	Elektromagnetventil funktioniert nicht korrekt	Elektromagnetventil arbeitet 3 Mal hintereinander fehlerhaft	Störung behebbar

6 Betriebsanweisungen

14	76	Sensor für Ablasstemperatur funktioniert nicht korrekt	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
15	05	EEPROM funktioniert nicht korrekt	EEPROM-Daten fehlen	Störung behebbar
16	84	Abnormaler Druck (Unterdruck)	Unterdruckschalter arbeitet im Normalbetrieb	Störung behebbar
17	80	Kompressor überhitzt	Die Ablasstemperatur ist höher als 120 Grad	Störung behebbar, wenn Temperatur unter 100 Grad
18	12	Fehlerhafter Modus	Betriebsmodus innen weicht vom Betrieb des Innengerätes ab	Störung behebbar
19	75	Außenspule B (Einlasstemp.-Sensor)	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar
20	77	Außenablass B (Öltemp.-Sensor)	Sensor defekt oder Kurzschluss von mehr als 2 Min.	Störung behebbar

Tab. 6.1 Fehlercodes.

6.6.7 Abfrage des Leistungsstatus des Innengeräts

Mit dieser Funktion können Sie die aktuellen Werte der jeweiligen Innengeräte abrufen.

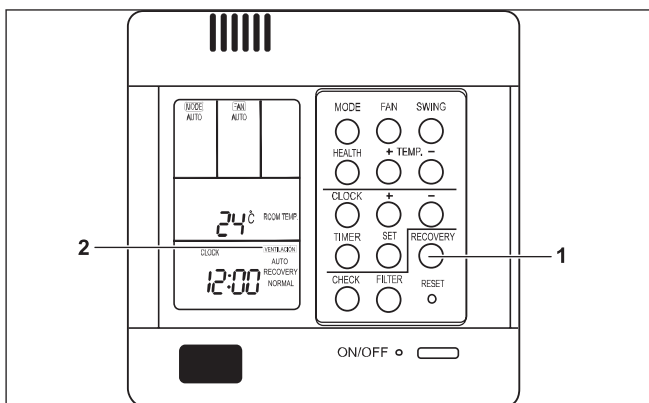


Abb. 6.25 Anzeige der aktuellen Werte der Innengeräte.

Legende

- 1 Taste CHECK
- 2 Taste FILTER
- 3 Tasten TEMP (+/-)
- 4 Tasten CLOCK (+/-)

Zum Aktivieren:

- Drücken Sie die Tasten CHECK und FILTER für etwa 5 Sekunden.

Die aktuelle Nummer des Innengeräts wird im Temperaturfeld angezeigt. Durch Drücken der Tasten TEMP (+/-) können Sie zwischen den betreffenden Innengeräten hin und her springen.

Die aktuellen Werte des ausgewählten jeweiligen Innengeräts werden im Uhrzeitfeld im Format YZ:ZZ angezeigt. Y gibt den aktuellen Datentyp an und Z:ZZ zeigt den individuellen Wert (siehe Tabelle unten). Durch Drücken der Tasten CLOCK (+/-) können Sie zwischen den betreffenden Datentypen hin und her springen.

Y	Z:ZZ	Art
A	Kapazität Innengerät	Nominale Kühlkapazität/10, dezimal
B	Abfrage Kapazität Innengerät (Hz)	Ist-Wert, dezimal
C	Temperatur des TA Innen-Temp.-Sensors	Ist-Wert, dezimal
d	Temperatur des TC1 Innen-Gasleitungssensors	Ist-Wert, dezimal
E	Temperatur des TC2 Innen-Flüssigkeitsleitungssensors	Ist-Wert, dezimal
F	Offenes Grad der inneren PMV	Ist-Wert, dezimal
g	Voreingestellt	---
H	Gesamtkapazität Außengerät	Ist-Wert, dezimal

Tab. 6.2 Datentypen.

7 Hinweise zum energiesparenden Gebrauch

7.1 Geeignete Umgebungstemperatur

Stellen Sie die Umgebungstemperatur so ein, dass das körperliche Wohlbefinden nicht beeinträchtigt wird, der Komfort gewährleistet ist und keine örtlichen Vorschriften verletzt werden. Jede weitere Steigerung der Temperatur würde lediglich einen wesentlichen Anstieg des Energieverbrauchs bedeuten. Weiterhin muss die Temperatur den spezifischen Gegebenheiten der Räumlichkeit angepasst werden: so ist beispielsweise die Temperatur in leeren oder Schlafzimmern nicht die gleiche, wie im Hauptaufenthaltsraum.

7.2 Entfernen von Wärme- oder Kältequellen

Sollte sich im Raum eine Wärme- (Kühlmodus) oder Kühlquelle (Heizmodus), die entfernt werden kann, so tun Sie dies (z.B. ein nicht richtig geschlossenes Fenster oder eine Tür). Auf diese Weise verbraucht das Gerät weniger Energie.

7.3 Betrieb im Heiz-Modus (Wärmepumpe)

Während des Betriebs im Heizmodus funktioniert Ihr Gerät wie eine Wärmepumpe, d.h. es nimmt Wärme von außen auf (durch das Außengerät) und gibt diese nach innen ab (durch das Innengerät). Nichtsdestotrotz verbraucht eine herkömmliche Heizung zur Produktion von Wärme Energie. Aus diesem Grund ist das Beheizen eines Raumes mit einer Wärmepumpe günstiger als mit einer herkömmlichen Heizung (Heizkörper, Heizlüfter, Ölheizungen, etc.).

7.4 Umgebungstemperatur bei Abwesenheit

Im Heiz-Modus kann Energie gespart werden, in dem die Umgebungstemperatur etwa 5°C unter der normalen Temperatur gehalten wird. Eine weitere Unterschreitung dieser 5° C bedeutet jedoch keine zusätzliche nennenswerte Energieersparnis, da für die nachfolgenden Betriebszeiten eine größere Heizleistung benötigt wird.

Es ist lediglich empfehlenswert, die Temperatur während einer längeren Abwesenheit (z.B. im Urlaub) weiter zu verringern.

Im Winter muss das Gerät gegen Einfrieren geschützt werden.

7.5 Gleichmäßiges Heizen

In einem Haus wird oftmals nur ein Raum beheizt. Es werden jedoch nicht nur die begrenzenden Flächen dieses Raums (Wände, Türen, Fenster, Decke und Boden) geheizt, sondern es kommt auch zu einer unkontrollierten Beheizung der angrenzenden Räume: so geht, ohne es zu wollen, thermische Energie verloren. Deswegen ist es nicht mehr möglich, den Raum richtig zu heizen und es entsteht ein unangenehmes Kältegefühl (das gleiche passiert, wenn Türen offen gelassen werden, die beheizte und unbeheizte, bzw. nur begrenzt beheizte Räume trennen).

Dies bedeutet keine Ersparnis: die Heizung ist in Betrieb, und trotzdem ist die Umgebungstemperatur nicht angenehm. Es wird ein größerer Komfort, sowie ein vernünftiger Betriebsmodus erreicht, wenn alle Räume einer Wohnung gleichmäßig beheizt werden und die Benutzung jedes Zimmers berücksichtigt wird (die Temperatur in leeren oder Schlafzimmern ist nicht die gleiche, wie im hauptsächlich genutzten Raum).

7.6 Weniger Verbrauch durch programmierte Betriebszeit (TIMER Funktion)

Mit Hilfe der TIMER-Funktion können Sie den Betriebsbeginn Ihres Gerätes einstellen. Auf diese Weise kann der Betrieb Ihres Gerätes programmiert werden, so dass es nur dann läuft wenn es nötig ist, was wiederum zu einer Energieersparnis führt.

Vaillant behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen.
Vaillant reserves the right to add modifications without prior notice.
Vaillant se reserva el derecho de introducir modificaciones sin previo aviso.
Vaillant pridržava pravo na izmjene bez najave.
Vaillant si riserva il diritto di apportare modifiche senza preavviso.
Vaillant behoudt zich het recht voor om veranderingen aan te brengen zonder voorafgaande kennisgeving.
Vaillant önceden uyarı yapmaksızın değişiklik yapma hakkını saklı tutmaktadır.

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ■ Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 931/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

Vaillant S.L.
C/La Granja,26 ■ Pol. Industrial ■ Apartado 1.143 ■ 28108 Alcobendas (Madrid)
Teléfono 902 11 68 19 ■ Fax 916 61 51 97 ■ www.vaillant.de

Vaillant GmbH - Predstavništvo u RH
Ul. Planinska 11 ■ 10000 Zagreb ■ Hrvatska ■ Tel.: 01/61 88 670 - 61 88 671
Telefax 0 21 931/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

Vaillant S.p.A.
20159 Milano ■ Via Benigno Crespi 70 ■ Telefono 02/69 21 71
Telefax 02/69 71 22 00 ■ www.vaillant.it ■ info.italia@vaillant.de

Vaillant BV
Paasheuelweg 42 ■ 1105 BJ Amsterdam ■
Telefoon (020) 565 92 00 ■ Telefax (020) 696 93 66 ■ www.vaillant.nl

Vaillant Ltd
Vaillant House ■ Medway City Estate ■ Trident Close ■ Rochester ■ Kent ME2 4EZ
Telephone 0164 292300 ■ Fax 0164 290166 ■ www.vaillant.co.uk ■ info@vaillant.co.uk

Vaillant ısı Sanayi ve Ticaret Ltd. Şti.
Müşteri Hizmetleri: 444 2 888 ■ Bahçelievler Mah. Bosna Bulvarı ■ No: 146 Çengelköy-Üsküdar / İstanbul
Tel: (0216) 558 80 00 ■ Fax: (0216) 462 34 24 ■ www.vaillant.com.tr ■ e-Posta: vaillant@vaillant.com.tr